

Unser langjähriges, unterstützendes Mitglied, **Mathias Pistotnig** ist im 85sten Lebensjahr verstorben. Die Trauerfeierlichkeiten in der Kirche St. Martin/ Freudenberg (Pischeldorf) fanden am 17. Jänner 2023 statt.. Die Urnenbestattung im Februar hat der Postchor musikalisch umrahmt.

Danke für die langjährige Treue!

Leserbriefe kommen nur mehr sehr selten. Telefonische Rückmeldungen, Whats App Einträge und SMS, fallweise auch E-Mails sind bei jeder Ausgabe eines Nach Gsangl's an der Tagesordnung. Ich freue mich über jede Rückmeldung sehr.

Einige Auszüge: Lieber Ferdi!
Du hast das Nach-Gsangl wieder- wie immer- super gestaltet. Danke für die netten „Zeitreisen“ und das Geschehen rund um den Postchor. Herzl. Grüße Luisi

Interessante Beiträge-wie immer- diesmal besonders der Nachruf auf Michael Werkl. Renate

Liab hast des Nachsangl gestaltet und freue mich über das liebe Bildchen von Martin und mir und die treffenden Worte. Maria

Wo nimmst den Du das immer aktuelle Bildmaterial und die interessanten Geschichten her? Bist wirklich ein unermüdlicher, grenzüberschreitender Werbefaktor für deinen Postchor. Mach weiter so! Liebe Grüße aus Bayern Grete

Bist schneller wie die Tagespresse,
Du bist ein wilder Hund. Cid

Bist ja aktueller und schneller wie eine Tageszeitung. Jakob aus Tirol

Perfekt., Vielen Dank lieber Ferdi. Kannst du mir eine Ausgabe übersenden. GRATULATION! Eine schöne Arbeit. HERBERT Obmann und Bernd Raitmair

Aktuelles vom Postchor

Unser Gründungschorleiter Seppi Oberdorfer hat sich am 11. und 20. Jänner im LKH Salzburg neuerlich einer schweren Operation unterzogen. Mitte Februar wurde er als wiederhergestellter Patient entlassen. Jetzt steht einer guten erfolgreichen Genesung nichts mehr im Wege. Wir senden von hier aus, ganz liebe und innige Heilungserfolgs-Wünsche an unseren Gründungschorleiter!

Es ist wünschens- und erstrebenswert (hört man aus dem Kreise der Sänger) in absehbarer Zeit einen zweiten Chorleiter heranzubilden oder anzuwerben, damit bei unvorherzusehendem Ausfall des Chorleiters die anstehenden Termine trotzdem eingehalten werden können.

Das neue Erscheinungsbild des Postchores wird das Kleider- und Schneiderhaus Retzl in den nächsten Wochen positiv bereichernd beeinflussen.

Zum Wirtshaussingen einige Gedanken aus seinerzeit: Ich sang in den 70er und 80er Jahren beim MGV Anabichl mit. Nach der Probe gings ins Wirtshaus (Nimmervoll, Haider, Kressnig, Blumenstöck'l, Bluch und andere) auf ein, zwei Achtalan. Waren ja nicht immer der Chorleiter und alle Sänger dabei. Da stimmten die älteren Sänger Lieder an, die wir junge Sänger gar nicht kannten. Wir sangen einfach sofort mit und schauten auf den Mund des Vorsängers. So wurde Text und Stimmsicherheit nach der Probe gefestigt und erlernt.

Infolge starken Schneefalles musste die 38. Jahreshauptversammlung vom 24. Jänner auf den 31. Jänner 2023 verschoben werden.

Vorläufige Termine

5.-7. Mai, Sänger und Musikanten Treffen in Fohnsdorf

Mai: Lange Nacht der Chöre

15. September, Mandarisch g'sungan, Konzerthaus

22. September, Herbstkonzert, Konzerthaus.

Wir bitten um Vormerkung und wenn möglich um Teilnahme!

JEDE WAHR UND TIEF EMPFUNDENE MUSIK, OB PROFAN ODER KIRCHLICH, WANDELT AUF JENEN HÖHEN, WO KUNST UND RELIGION SICH JEDERZEIT BEGEGNEN KÖNNEN.. Albert Schweitzer

Stefan

Thamer dürfen wir wieder als aktiven Sänger in unserem Kreise begrüßen. Er feierte voriges Jahr seinen 40sten Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch zum 41er.

Es ist doch wirklich wahr, dass, wo die heitere Ruhe gestört ist, die HARMONIE des Lebens nicht mehr rein und voll erklingt.

(Humboldt)

Postchor

Nach-Gsangl

36. Jahrgang
Folge 138
April-Juni 2023



Mitteilungsblatt des Postchores Klagenfurt.
Erscheint mindestens 4x jährlich.

Seit 2005 Recht zur Führung des Stadtwappens

Neue Postchor Führung



Cid Beyer

Dr. Matthias Kranabether

Bei der 38. Jahreshauptversammlung am 31. Jänner 2023 wurde ein neuer Vereinsvorstand gewählt

Dr. Matthias Kranabether (+43-650-250 0355) wurde einstimmig zum Obmann erkoren. Ihm zur Seite steht als Stellvertreter der bisherige Obmann Cid Beyer zur Verfügung.

Weiters wurden zum Kassier, Ing. Martin Zwetti (Stellvertreter Gottfried Kilzer); Schriftführer, Ing. Martin Weber (Stellvertreter, Alfons Gigler); Chronist, Otto Kogler; Notenwart und Ökonom, Johannes Mödritscher (Stellvertreter, Michael Hartlieb); einstimmig gewählt. Zum Chorleiter wurde Otto Kogler bis zur nächsten JHV verpflichtet. Als Kassenprüfer wurden Markus Oberdorfer und Johannes Mödritscher bestellt.

Der neue Obmann hat seine bisher fixierten Vorhaben präsentiert. U.v.a. die lange Nacht der Chöre, Manderisch g'sungan, Herbstkonzert und Sänger- Musikantentreffen in Fohnsdorf sowie Adventskonzerte in Klagenfurt und Salzburg. Mit frischem Mut und Elan gehen es die Postchormänner an.



Impressum: Herausgeber, Verleger und Medieninhaber: Postchor Klagenfurt, Bahnhofplatz 2/1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee. Schriftleitung, Gestaltung und für den Inhalt verantwortlich: Ferdinand Tengg, Ehrentaler Straße 70, 9020. Eigenverlag-Loibnegger Druck.
E-Mail: postchor.klagenfurt@aon.at www.postchor.at Berichte an postchorgruender@aon.at Obmann: Dr. Matthias Kranabether 06502500355
Volksbank Klagenfurt BIC: VBOEATWWKLA IBAN: AT64 4213 0901 0100 5156

In eigener Sache

KOMM AUCH DU und probier's einmal !

Liebhaber des Gesangs können, dürfen und sollen zu uns schnuppern kommen. Proben-tag dienstags 18.30 UHR. Bahnhofsplatz2



Unsere Homepage www.postchor.at ist in Arbeit und daher derzeit nicht aktualisiert.

Wie werde ich unterstützendes Mitglied beim Postchor?

Per E-Mail: postchor.klagenfurt@aon.at

Name, Adresse, Geburtsdatum, bei Kombi die selben Daten vom Partner angeben und absenden. Beitrag auf die im Impressum angegebene Kontonummer überweisen.

Über die Homepage www.postchor.at (derzeit in Arbeit, Beitritte werden aber bearbeitet). Ebenfalls die o.a. erforderlichen Daten durchgeben.

Telefonisch beim Obmann oder Schriftführer (siehe neuer Vorstand im Textteil).

Der jährliche Mitgliedsbeitrag für eine Person nach freiem Ermessen, jedoch mind. 13.-Euro, beim Kombitarif mit Partner 19.50 Euro.



Wir haben noch einen alten Tonträger-Lagerbestand, den wir zum Vorzugspreis abgeben.

Bitte zugreifen solange noch ein Bestand vorhanden ist!

postchor.klagenfurt@aon.at



Tel.: 0650-250 03550

UNSERE JUBILÄUMSTEL-FONWKARTEN

ein UNIKAT mit Schilling-aufdruck sind günstigst zu bekommen!

Zum Runden und Halbrunden gratulieren wir herzlich:

April

Dr. Johanna Staubmann-Kury, Villach
Waltraud Skreinig, Ebenthal
Herbert Untersteiner, 50
Silvia Schneeweiß, Ebenthal
Dipl.-Ing. Manfred Sellak, 65
Jutta Zlami, Krumpendorf

Mai

Maria Wrumnig, Klagenfurt am WS
Ludwig Schellhorn, 80
Dr. Otto Karasek, 70
Ing. Dr. Josef Sindelka, 85

Juni

Gustav Inanger, 70
Wolfgang Schwarz, 60
Dr. Erich Ropp, 75
Irma Pöllinger, Klagenfurt am WS
Gernot Michael Adelbrecht, 60
Hermine Kramer, Maria Rain
Gerald Varch, 59
Günter Wagner, 85

Gesundheit, Freude, Frohsinn und Gottes Segen, sowie viel Zeit für und mit dem Postchor Klagenfurt wünschen wir vom Herzen!

Wer nicht wirbt, stirbt.

Sprichwort aus der Werbebranche

Der neue enge Vereinsvorstand:

Von links nach rechts: Chorleiter Otto Kogler, Kassier Ing. Martin Zwetti, Schriftführer Ing. Martin Weber, Gründungs-Ehrenobmann Ferdinand Tengg, Obmann Dr. Matthias Kranabether, ObmannSTV. Cid Beyer.



Kurz berichtet: Viele werden sich wundern warum am Titelfoto bei der JHV nur 12 Sänger abgelichtet sind. Ganz einfach erklärt. 2 Sänger waren erkrankt, 1 Sänger beruflich verhindert und 1 Sänger auf Urlaub, der zurückgekehrte Sänger siehe nebenstehenden Bericht noch nicht da. Alles klar?

Am 16.2. wirkte der Postchor im Gasthof Plasch / Ressenig/ Ferlach beim Gasthaussingen mit. Otto Kogler dirigierte in seiner Heimatstadt.

An dieser Stelle sprechen wir der Presse für den Platz in ihren Zeitungen und die Wertschätzung des Postchores sowie deren Volkskulturarbeit unseren aufrichtigen DANK aus. Dies gilt ebenso auch für den ORF. Vergelt's Gott!

Non Profit Organisationen, dazu zählen auch die Vereinschöre, haben unter der Schockstarre Pandemie sehr gelitten.

Jetzt herrscht wieder großes Aufatmen in der Chorszene. Ein sogenannter Neubeginn für Jene, die es überstanden haben.

Das Foto stammt vom Neujahrsempfang, Brauhaus Gumitz.

Das Interview mit dem neuen Obmann Matthias Kranabether

Du bist seit 31. Jänner 2023 der neue Postchor Obmann. Das Nach Gsangl, unser Postchor Mitteilungsblatt, welches seit 1989 mindestens viermal im Jahr erscheint - übrigens die erste und einzige Männerchor-Vereinszeitung

in diesem Umfang - beehrt sich, DICH, den neuen Obmann vorzustellen.

Lieber Matthias, bitte stelle Dich unseren Lesern einfach vor.

Ich stamme ursprünglich aus Seeboden am Millstättersee, seit meiner Rückkehr aus Wien, wo ich einige Jahre verbracht habe, bin ich Angestellter bei einer Landesgesellschaft. Seit dem Jahr 2018 bin ich Mitglied des Postchores Klagenfurt und war bisher bereits einige Zeit als Obmannstellvertreter aktiv. Das Singen im Chor ist eine gute Ergänzung, gerne nehme ich auch an gesanglichen Fortbildungen in und außerhalb Kärntens teil. Ansonsten bin ich sportlich aktiv und bei der österreichischen Wasserrettung.

Welche Vorstellungen hast Du von der neuen Funktion?

Ich war einige Zeit lang Vizeobmann und konnte den ehemaligen Obmann bei seiner Tätigkeit begleiten. Das Führungsteam gemeinsam mit Kassier und Schriftführer bestimmt nun den weiteren Kurs. Führungsarbeit ist Teamwork, ich halte nichts von monozentrischen Entscheidungsstrukturen. Bei der Wasserrettung ist das ähnlich, die Einsätze erfolgen koordiniert und gemeinsam.

Welche Ziele hast Du Dir in der neuen Funktion gesetzt.

Unser gesangliches Potential soll, auch im Rahmen von Fortbildungsmaßnahmen, weiter gestärkt werden, die Anwerbung neuer Sänger ist oberstes Gebot. Wir werden verstärkt Konzerttermine wahrnehmen um unsere große Bekanntheit hier in Kärnten weiter zu steigern.

Was möchtest Du verändern, wo liegen Deine Schwerpunkte?

Behutsame Weiterentwicklung ist gefragt. Ich halte nichts von abrupten Kurswendungen.

Womit kann man Dich erfreuen und womit ärgern?

Wenn Dinge möglichst unkompliziert ablaufen, das bereitet mir am meisten Freude.

Dankeschön für das Gespräch.